

ANWENDUNGSLEITFADEN PLEINVUE® – DARMVORBEREITUNG FÜR STATIONÄRE UND AMBULANTE PATIENT:INNEN

Patient:innen ab 18 Jahre

Patientengruppe
Keine medizinischen Risikofaktoren

Patient:innen mit Risikofaktoren für inadäquate Vorbereitung:^{1,2}

- Obstipation
- Bettlägerige Patient:innen
- Divertikulose
- Adipositas
- Diabetes mellitus
- CED
- Frühere inadäquate Vorbereitung

Risikopatient:innen für Koloskopie und Abführen:³

- Geriatrische, geschwächte Patient:innen
- Niereninsuffizienz (CreaCl < 30 ml/min/1,73 m²)
- Herzinsuffizienz (NYHA-Stadium III und IV)
- schwere Lebererkrankung
- Multimorbidität

Mindestens 3 Std. warten zwischen letzter Nahrungsaufnahme (leichte Kost) und Einnahme der Trinklösung

Zubereitung & Einnahme Dosis 1



Zubereitung & Einnahme Dosis 2



Hochfrequentes Monitoring

Einnahmeschema mit Uhrzeiten (Empfehlung)	Letzte Mahlzeit Vortag	Dosis 1 Beginn	Dosis 2 Beginn	Koloskopie Beginn
Einnahme nur am Vortag der Untersuchung* (ausreichende Reinigungsleistung möglich)	18:00	21:00	23:00	6:00
	19:00	22:00	0:00	7:00
Split-Einnahme 1. Dosis am Vortag, 2. Dosis am Untersuchungstag (exzellente Reinigungsleistung möglich)	12:00	15:00	3:00	6:00
	13:00	16:00	4:00	7:00
	14:00	17:00	5:00	8:00
	15:00	18:00	6:00	9:00
	16:00	19:00	7:00	10:00
	17:00	20:00	8:00	11:00
	18:00	21:00	9:00	12:00
Einnahme nur am Untersuchungstag (gute bis exzellente Reinigungsleistung möglich)	20:00	8:00	10:00	13:00
	20:00	9:00	11:00	14:00
	20:00	10:00	12:00	15:00
	20:00	11:00	13:00	16:00
	20:00	12:00	14:00	17:00

Mindestens 2 Stunden zwischen letzter Flüssigkeitseinnahme und Untersuchung

Koloskopie

* Die komplette Einnahme am Vortag wird von der Europäischen Gesellschaft für gastrointestinale Endoskopie (ESGE) nicht empfohlen!

1. Fuccio et al. Clin Gastroenterol Hepatol 2021, 2. Sadeghi et al. Gastroenterol Hepatol Bed Bench 2022, 3. Hassan C. et al. Bowel preparation for colonoscopy: ESGE Guideline – Update 2019

Tipps zur Einnahme

Auf keinen Fall sollten Patient:innen die Lösung schnell austrinken, damit sie es „rasch hinter sich haben“. Übelkeit könnte die Folge sein.



PLEINVUE® LANGSAM und SCHLUCKWEISE und abwechselnd mit zusätzlicher klarer Flüssigkeit über einen Zeitraum von mind. 1 Stunde trinken



Vor der Einnahme warmen Tee trinken



herbe Geschmacksnote dazu trinken (z. B. Grüner Tee oder klarer Apfelsaft)



PLEINVUE® gekühlt aus dem Kühlschrank trinken



mit Strohhalm oder aus Trinkflasche trinken



Kaugummi, Menthol-Bonbons kauen bzw. lutschen

Patient:innen sollen während der Einnahme von PLEINVUE® in der Nähe einer freien Toilette bleiben. Die Darmreinigung war erfolgreich, wenn die letzten Stuhlgänge nur noch aus klarer gelblicher Flüssigkeit bestehen.



Risikopatient:innen:

Ältere Patient:innen mit Risiko auf Dehydrierung:
Eine Erhöhung des Trinkvolumens von klarer Flüssigkeit auf min. 1 L pro Dosis wird bei gebrechlichen Patient:innen empfohlen.

Patient:innen mit einer Herz- oder Niereninsuffizienz:

Erhöhung des Trinkvolumens von klarer Flüssigkeit auf min. 1 L pro Dosis um eine Volumenschiebung von intravasal nach extravasal zu vermeiden.

Patient:innen mit dekompensierter Herzinsuffizienz oder hochgradiger Niereninsuffizienz sollten engmaschig klinisch (ggf. EKG) und laborchemisch (Kreatinin, Elektrolyte) kontrolliert werden.

Patient:innen mit Obstipation:

Gabe von Laxantien sowie eine Ernährungs-umstellung auf faserarme Kost drei Tage vor der Untersuchung kann die Darmreinigung verbessern.

Patient:innen mit Neigung zu Übelkeit:

Gabe von Antiemetika kann sinnvoll sein.

Diät Tipps vor der Koloskopie

DO's

1 Tag vor der Untersuchung leichte ballaststoffarme Kost wie z. B.:

- durchgegartes mageres Fleisch (Rind, Lamm, Schwein, Geflügel)
- Fisch
- Reis oder Nudeln
- Kartoffeln (Brat-, Salzkartoffeln, Kartoffelstampf)
- Soja und Tofu
- Butter/Margarine
- weißes Brot
- Eier
- Joghurt
- Butterkäse
- Käse



Erlaubte Getränke während der Einnahme der Darmvorbereitung

Klare Flüssigkeiten wie z. B.:

- Wasser
- Tee (Kamille, Ingwer, Pfefferminz, Grüner, ...)
- Kaffee (ohne Milch)
- Softdrinks/verdünnter Sirup
- klare Fruchtsäfte (ohne Fruchtfleisch, z. B. Ananas, Apfel, ...)
- klare Suppe



DON'Ts

ab 3 bis 5 Tage vor der Untersuchung keine kernhaltigen Lebensmittel wie z. B.:

- Vollkornprodukte (Vollkornbrot, Vollkornnudeln, ...)
- Panierte Lebensmittel (Schnitzel, paniertes Emmentaler, ...)
- Tomaten
- Paprika
- Gurken
- Nüsse
- Weintrauben
- Himbeeren
- Brombeeren
- Kiwis
- Melone



Folgende Getränke sind während der Darmvorbereitung nicht erlaubt

- rot oder violett gefärbte Getränke (z. B. Johannisbeersaft)
- Getränke, die Fruchtfleisch enthalten
- Alkohol
- Milch



* Suppe soll keine Nudeln, Fleisch, Fisch oder Gemüse enthalten

Diese Empfehlung wurde erstellt in Kooperation mit:

Dr. Simon Bütikofer, Luzerner Kantonsspital

Dr. Sandra-Maria Capraru, Stadtspital Zürich Triemli und Waid

Dr. Philip Dautel, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Univ. Prof. PD. Dr. Werner Dolak, Universitätsklinikum AKH Wien

Prim. PD. Dr. Andreas Maieron, Universitätsklinikum St. Pölten – Lilienfeld

Prof. Dr. Thomas Rösch, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. Benjamin Walter, Universitätsklinikum Ulm

Fachkurzinformation von PLEINVUE® Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: PLEINVUE® Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen. **QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** Die Inhaltsstoffe von Pleinvue sind in drei verschiedenen Beuteln enthalten. Dosis 1 besteht aus einem Beutel und Dosis 2 aus zwei Beuteln, A und B. Dosis 1 enthält die folgenden Wirkstoffe: Macrogol 3350 100 g, Wasserfreies Natriumsulfat 9 g, Natriumchlorid 2 g, Kaliumchlorid 1 g, 0,79 g Sucralose (E955). Eine 500-ml-Lösung des Inhalts von Dosis 1 weist die folgenden Elektrolytenkonzentrationen auf: Natrium 160,9 mmol/500 ml, Sulfat 63,4 mmol/500 ml, Chlorid 47,6 mmol/500 ml, Kalium 13,3 mmol/500 ml. Dosis 2 (Beutel A und B) enthält die folgenden Wirkstoffe: Beutel A: Macrogol 3350 40 g, Natriumchlorid 3,2 g, Kaliumchlorid 1,2 g. Beutel B: Natriumascorbat 48,11 g, Ascorbinsäure 7,54 g. Dosis 2 (Beutel A) enthält 0,88g Aspartam (E951). Eine 500-ml-Lösung des Inhalts von Dosis 2 (Beutel A und B) weist die folgenden Elektrolytenkonzentrationen auf: Natrium 297,6 mmol/500 ml, Ascorbat 285,7 mmol/500 ml, Chlorid 70,9 mmol/500 ml, Kalium 16,1 mmol/500 ml. Sonstige Bestandteile: Sucralose (E955), Aspartam (E951), verkapselte Zitronensäure aus Zitronensäure (E330) und Maltodextrin (E1400); Mango-Aroma aus Glycerol (E422), Aromazubereitungen, Gummiarabikum (E414), Maltodextrin (E1400) und naturidentische Aromasubstanzen; Fruchtcocktail-Aroma aus Aromazubereitungen, Gummiarabikum (E414), Maltodextrin (E1400) und naturidentische Aromasubstanzen. **ANWENDUNGSGEBIETE:** Pleinvue wird angewendet bei Erwachsenen zur Darmreinigung vor klinischen Maßnahmen, die einen sauberen Darm erfordern. **GEGENANZEIGEN:** Pleinvue darf bei Patienten, bei denen Folgendes bekannt ist oder vermutet wird, nicht angewendet werden: Überempfindlichkeit gegen einen der Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation gelisteten sonstigen Bestandteile, Gastrointestinale Obstruktion oder Perforation, Ileus, Störungen der Magenentleerung (z.B. Gastroparese, Magenretention, usw.), Phenylketonurie (da das Arzneimittel Aspartam enthält), Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel (da das Arzneimittel Ascorbat enthält), toxisches Megakolon. **INHABER DER ZULASSUNG:** Norgine B.V. Antonio Vivaldistraat 150, 1083 HP Amsterdam, Niederlande. **ATC-Code:** A06A D65. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** osmotisch wirksame Laxanzien. **STAND DER INFORMATION:** April 2023. **REZEPTPFLICHT / APOTHEKENPFLICHT:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Informationen betreffend Dosierung und Art der Anwendung, besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Gewöhnungseffekte sowie Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.** AT-GE-PLV-2300017

PLEINVUE, NORGINE und das Norgine-Siegel sind eingetragene Marken der Norgine-Unternehmensgruppe. Alle Bilder dienen nur illustrativen Zwecken.